

Die Kulturpolitik von CDU und CSU: Eigensinnig, konservativ, und was noch?

Berlin, den 23.04.2008. Der Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion **Volker Kauder, MdB** hat heute Nachmittag zum **Ersten Kultursalon der CDU/CSU-Bundestagsfraktion** eingeladen. Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, nimmt diese Veranstaltung zum Anlass, die Kulturpolitik von CDU und CSU vorzustellen.

In einer kleinen Serie in ***politik und kultur***, der Zeitung des Deutschen Kulturrat, wird die Kulturpolitik aller im Deutschen Bundestag vertretenden Parteien vorgestellt. In wenigen Tagen erscheint die Mai/Juni-Ausgabe von *politik und kultur*. Hier steht die Kulturpolitik der CSU im Mittelpunkt und die Serie wird abgeschlossen. Wegen der heutigen Veranstaltung kann in diese Ausgabe schon einmal ein Blick geworfen werden.

Kulturpolitik der CDU	Kulturpolitik der CSU
<p><i>Eine Kulturpolitik der Chancengesellschaft</i> Von Christian Wulff</p> <p><i>Eine Allianz für die Kultur</i> Von Bernd Neumann</p> <p><i>Kulturpolitik will Entfaltungsfreiheit</i> Von Wolfgang Börnsen</p> <p><i>Kultur braucht Vielfalt in Freiheit und Erinnerung</i> Von Johanna Wanka</p> <p><i>Kultur setzt das Schöpferische im Menschen frei</i> Von Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff</p> <p><i>Kunst und Kultur verpflichtet</i> Von Jörg-Dieter Gauger</p> <p><i>EHF 2010 Fortsetzung eines Erfolgsprogramms</i> Von Hans-Jörg Clement</p> <p><i>Geschichtsverliebt geschichtsvergessen?</i> Ein Kommentar von Gabriele Schulz</p> <p><i>Kulturpolitik im Grundsatzprogramm der CDU</i></p>	<p><i>Zukunft braucht Herkunft</i> Von Erwin Huber</p> <p><i>Bereicherung der Kultur durch Dialog</i> Von Dorothee Bär</p> <p><i>Tut etwas dafür!</i> Von Thomas Goppel</p> <p><i>Die kulturpolitische Arbeit der Hanns-Se</i> Von Hans Zehetmair</p> <p><i>Eigensinnig, konservativ, bayerisch</i> Ein Kommentar von Olaf Zimmermann</p> <p><i>Kulturpolitik im Grundsatzprogramm de</i></p>
<p>Erschienen in <i>politik und kultur</i> Nov./Dez. 2007</p> <p>Als pdf abrufbar unter: http://www.kulturrat.de/puk/puk06-07.pdf</p>	<p>Erscheint in <i>politik und kultur</i> Mai/Juni.</p> <p>Als pdf schon vorab abrufbar unter: http://www.kulturrat.de/puk/puk05-06.pdf</p>

Gabriele Schulz schrieb in ihrem Kommentar über die Kulturpolitik der CDU im November 2007 in *politik und kultur*: Die Kulturpolitik der CDU ist vor allem pragmatisch, es werden Themen aufgegriffen, die en vogue sind wie z.B. aktuell die Kulturwirtschaftsdiskussion. Und ansonsten werden mit ruhiger Hand ohne viele Auseinandersetzungen Fakten geschaffen, an denen hinterher niemand mehr vorbeikommt. Und hierbei ist die Union sehr erfolgreich.

Olaf Zimmermann schreibt in seinem Kommentar in der in Kürze erscheinenden Mai/Juni-Ausgabe von *politik und kultur*: Die Kulturpolitik der CSU ist von der Kulturpolitik der CDU weiter entfernt, als die Kulturpolitik der SPD von der Kulturpolitik der CDU. Die Kulturpolitik der CSU ist eigensinnig, konservativ und bayrisch.

